



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Christine Karasch
Anschrift Pannewiese 1
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-4052
Fax (0202) 563-5223
E-Mail christine.karasch@cdu-wuppertal.de

Herrn Oberbürgermeister Dr. Hans Kremendahl

Anfrage

Datum 06.05.2003

Drucks. Nr. VO/1490/03
öffentlich

Zur Sitzung am Gremium
02.06.2003 Rat

Einrichtung eines CityService mit Sozialhilfeempfängern in Wuppertal

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

lokale Medien gaben konkrete Hinweise über das erfolgreiche Wirken des CityService mit gemeinnütziger Arbeit von Sozialhilfeempfängern in der Stadt Bergisch Gladbach. Der Schwerpunkt der Einsätze der im CityService beschäftigten Sozialhilfeempfängern lag im Jahr 2002 beim Fachbereich Umwelt und Technik (Reinigungsarbeiten auf öffentlichen Anlagen, Wegen und Straßen, an Glascontainer-Standorten, auf Spielplätzen). Hunderte Einzelaufträge kamen im letzten Jahr aus den Fachbereichen Haus- und Grundstücksverwaltung, Schulen und Sport. Sozialhilfeempfänger waren auch im Bereich der Forstverwaltung (z.B. bei der Beseitigung von wildem Abfall in Wald und Flur) eingesetzt. Im städtischen Haushaltsetat im Jahr 2002 wirkte sich der gemeinnützige Einsatz von 289 Sozialhilfeempfängern (Stand Ende 2002) deutlich finanziell entlastend aus, nach unseren Informationen ist eine Jahresersparnis von 1,1 Mio. € zu verzeichnen. Einen anderen positiven Effekt hatte dieser Einsatz von Sozialhilfeempfängern darüber hinaus: Immerhin 52 Personen ist über die Beschäftigung im CityService der Wiedereinstieg ins Berufsleben gelungen.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal nimmt diese Erfolgsbilanz in Bergisch Gladbach zum Anlass, die Stadtverwaltung zu fragen:

1. Gibt es in der Stadtverwaltung Überlegungen und Planungen, nach dem Bergisch Gladbacher Modell auch innerhalb der Wuppertaler Stadtverwaltung einen „CityService“ mit gemeinnützig beschäftigten Sozialhilfeempfängern unter Nutzung der Möglichkeiten des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG) einzurichten?
2. Welche Einsatzmöglichkeiten sieht die Stadtverwaltung für den CityService in Wuppertal?
3. Wann ist mit einer entsprechenden vorlagenfähigen Initiative der Stadtverwaltung für die Ratsgremien zu rechnen?

Mit freundlichem Gruß

Bernhard Simon

Arnold Norkowsky

Fraktionsvorsitzender

stellv. Fraktionsvorsitzender